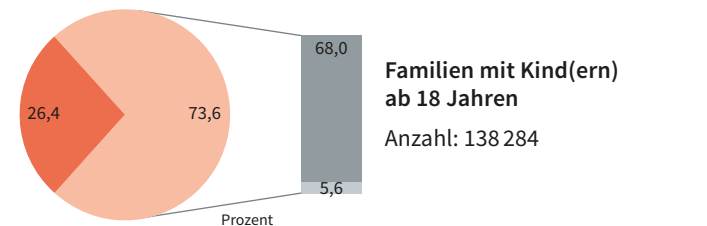
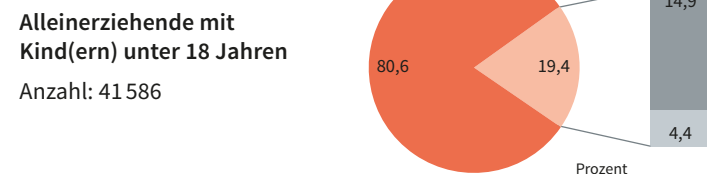
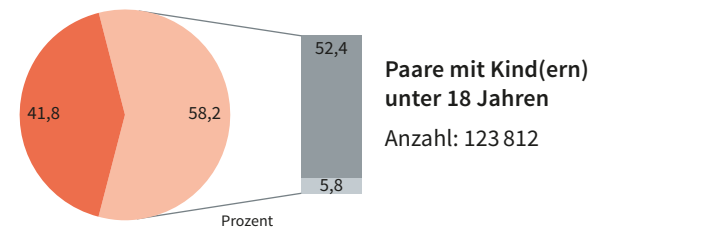
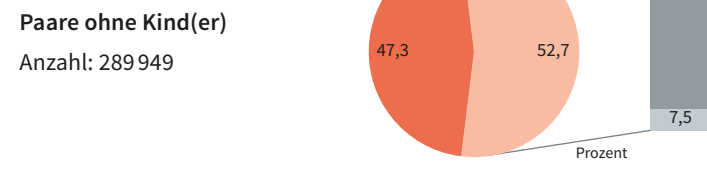
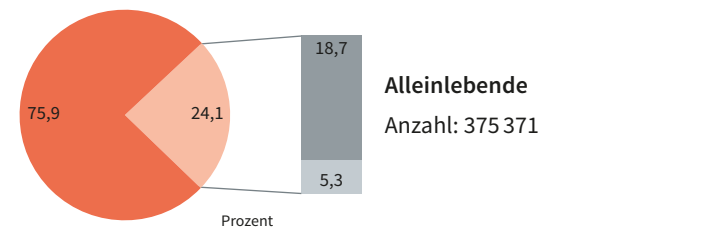


Eigentum

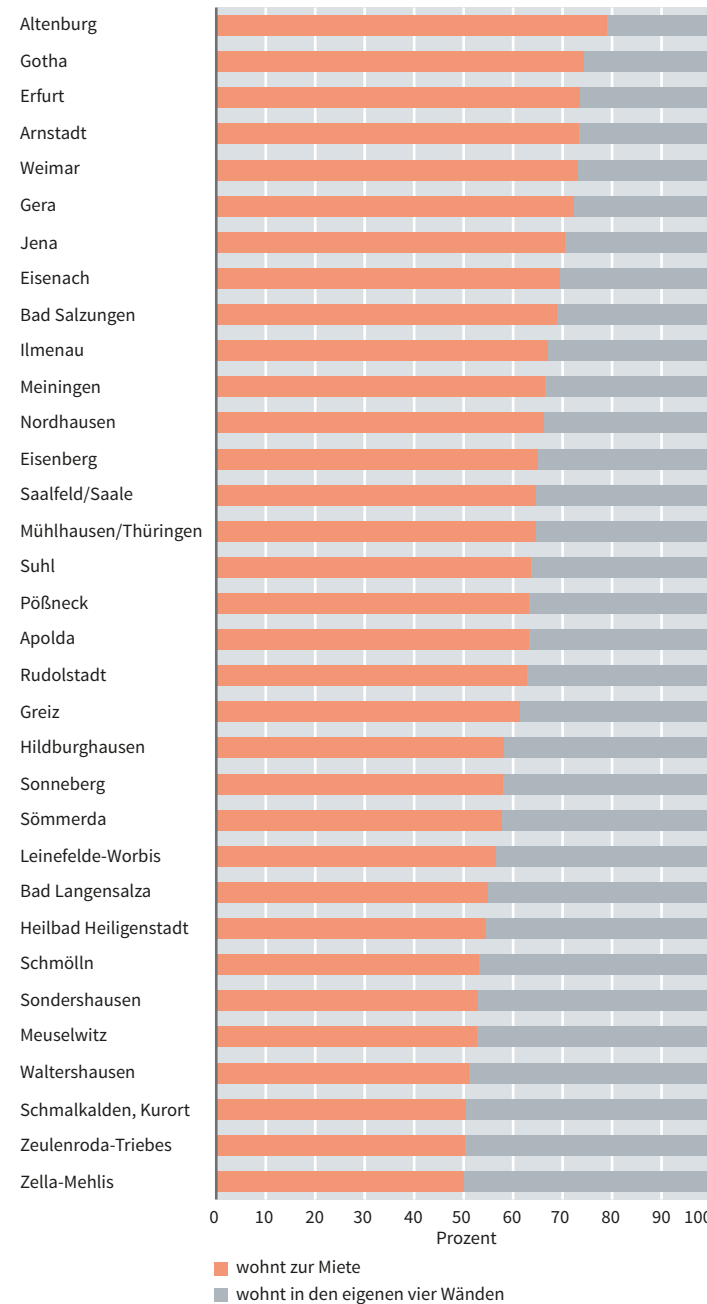
Wohneigentumsverhältnisse nach Familientyp



■ wohnt zur Miete
■ wohnt in den eigenen vier Wänden
■ Eigenheim oder Wohnung im eigenen Mehrfamilienhaus
■ Eigentumswohnung

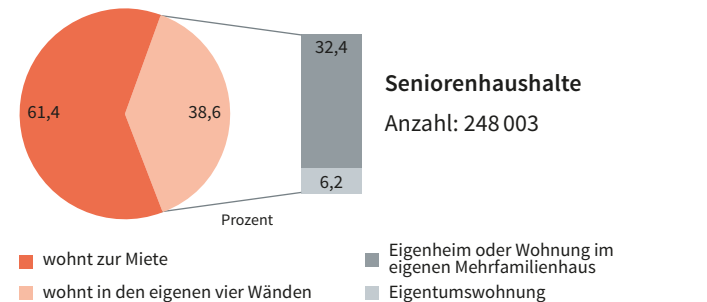
Haushalte und Eigentum

Mieter- und Eigentümeranteil der Familien mit Kind(ern) unter 18 Jahren in Gemeinden über 10 000 Einwohner



Haushalte und Eigentum

Wohneigentumsverhältnisse von Seniorenhaushalten



Eigentümeranteil nach Familientyp und Kreisen

Kreis	Alleinlebende	Familien		
		Paare ohne Kind(er)	Paare und Alleinerziehende mit Kind(ern) unter 18 Jahren	Familien mit Kind(ern) ab 18 Jahren
Prozent				
Stadt Erfurt	9,3	28,4	26,3	(44,1)
Stadt Gera	9,5	29,4	27,7	43,5
Stadt Jena	9,4	30,9	29,5	45,4
Stadt Suhl	16,3	39,7	36,3	54,5
Stadt Weimar	11,8	34,9	26,8	(50,1)
Stadt Eisenach	13,0	33,3	(30,5)	(48,1)
Eichsfeld	34,3	63,7	64,0	83,2
Nordhausen	24,5	55,3	(48,1)	(76,8)
Wartburgkreis	38,9	65,5	62,8	83,6
Unstrut-Hainich-Kreis	30,0	60,8	55,2	81,2
Kyffhäuserkreis	37,6	67,4	57,4	79,2
Schmalkalden-Meiningen	36,5	65,7	58,5	82,5
Gotha	28,8	57,9	49,7	75,1
Sömmerda	38,5	68,9	59,6	83,1
Hildburghausen	42,9	69,9	63,3	85,1
Ilm-Kreis	24,1	54,9	48,5	(75,9)
Weimarer Land	31,8	66,3	57,5	80,7
Sonneberg	34,1	65,9	56,3	77,5
Saalfeld-Rudolstadt	28,3	56,1	51,3	72,9
Saale-Holzland-Kreis	32,3	63,1	56,3	79,1
Saale-Orla-Kreis	33,3	63,6	58,2	80,3
Greiz	28,3	57,8	54,6	76,7
Altenburger Land	20,7	47,1	43,9	64,6
Thüringen	24,1	52,7	48,4	73,6

Definitionen und Erläuterungen

Die ausgewiesenen Ergebnisse beziehen sich auf den 9. Mai 2011. Die Bezugs Ebene der Tabellen und Grafiken ist, sofern nicht anders angegeben, **Thüringen**. In die Auswertung werden alle bewohnten Wohnungen von Personen mit Haupt- und Nebenwohnsitz einbezogen. Es werden **Gebäude mit Wohnraum** und die darin befindlichen Wohnungen betrachtet. Unberücksichtigt bleiben bewohnte Unterkünfte, gewerblich genutzte Wohnungen, Ferien- und Freizeitwohnungen sowie Diplomatenwohnungen und Wohnungen ausländischer Streitkräfte. Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) und den familiären Verhältnissen gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts, sodass es einen Haushalt pro belegte Wohnung gibt. Personen ohne eigene Haushaltsführung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten.

Alleinlebende sind Personen, die in einem Einpersonenhaushalt (Singlehaushalt) leben. Der Begriff **Paar** umfasst Paare in einer Ehe, rechtlich anerkannte, gleichgeschlechtliche Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und gemischtgeschlechtliche Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem Haushalt zusammenleben. **Alleinerziehende** sind Elternteile (Mütter bzw. Väter) ohne Partner mit mindestens einem Kind innerhalb eines Haushalts. Unter den Begriff **Kind** fallen, ungeachtet des Alters, neben leiblichen Töchtern und Söhnen auch Stief- und Adoptivkinder, sofern sich deren üblicher Aufenthaltsort im Haushalt mindestens eines Elternteils befindet. Der Begriff **Familien mit Kindern** umfasst Paare und Alleinerziehende mit Kindern. In die Kategorien **Paare bzw. Alleinerziehende mit Kind(ern) unter 18 Jahren** fallen alle Paare bzw. Alleinerziehende mit Kindern, wenn mindestens ein Kind noch nicht 18 Jahre alt ist. In die Kategorie **Familien mit Kind(ern) ab 18 Jahren** fallen alle Paare und Alleinerziehende mit Kindern, wenn alle Kinder volljährig sind.

Als **Seniorenhaushalte** werden hier Alleinlebende und Paare ohne Kind(er) betrachtet, bei denen alle Personen 65 Jahre und älter sind. **Mehrgenerationenhaushalte** (z. B. mit Großeltern) sowie Familien bzw. Haushalte, in denen neben Paaren und Alleinerziehenden, sowie gegebenenfalls deren Kindern, noch **sonstige Personen** (z. B. Geschwister der Eltern oder Dritte) leben, werden im Rahmen dieser Publikation nicht betrachtet. Dies gilt auch für alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie nicht-eingetragene gleichgeschlechtliche Paare, Wohngemeinschaften etc. Die **Zahl der Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen, unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische wird als ein Raum gezählt.

Unter dem **Eigentümeranteil** wird der Anteil von Familien des betrachteten Familientyps verstanden, die in den eigenen vier Wänden (Wohneigentum) leben. Das Gegenstück dazu bildet der **Mieteranteil**. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. Dadurch können beim Aufsummieren Differenzen entstehen. Ausführliche Begriffsdefinitionen können im Glossar der Zensusdatenbank, die über <https://ergebnisse.zensus2011.de> erreicht wird, nachgelesen werden.

Zeichenerklärung
() Aussagewert aufgrund der Abweichung infolge der Geheimhaltung eingeschränkt

Thüringer Landesamt für Statistik
 Europaplatz 3 • Postfach 90 01 63 • 99104 Erfurt
 Telefon 03 61 37-84 642/84 647 • Telefax 03 61 37-84 699
 E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de
 Internet: www.statistik.thueringen.de
 Fotorechte: © Patricia Tilly – Fotolia.com
 © Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2015
 Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



Zensus 2011 Wohnsituation von Familien und Alleinlebenden am 9. Mai 2011

Endgültige Ergebnisse für Thüringen



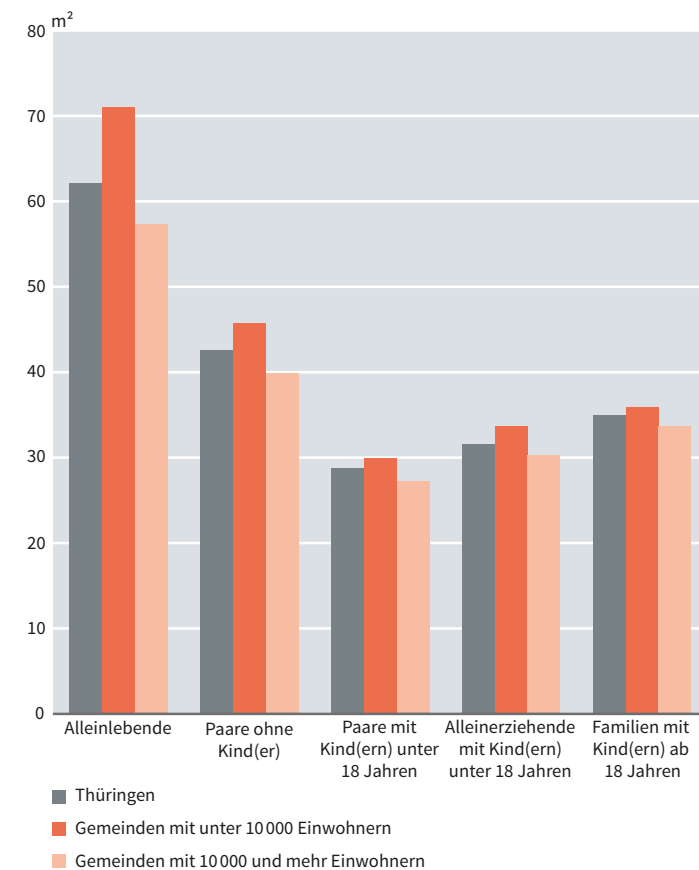
Bestell-Nr. 80 124

Große und kleine Gemeinden

Haushalte nach Familientyp und Gemeindegröße

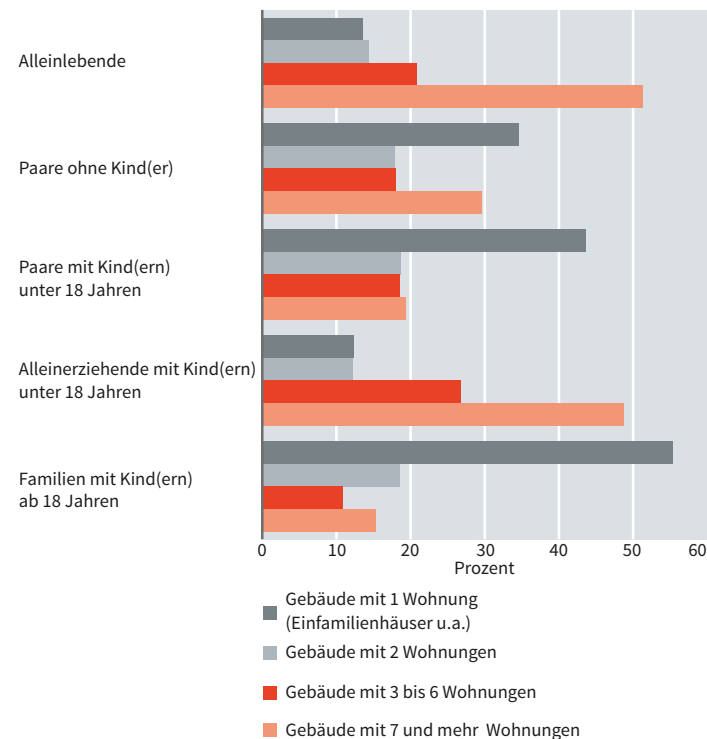
Gemeinden mit ... Einwohnern	Alleinlebende	Familien			
		Paare ohne Kind(er)	Paare mit Kind(ern) unter 18 Jahren	Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren	Familien mit Kind(ern) ab 18 Jahren
		Anzahl			
unter 10 000	132 376	129 823	65 902	15 153	86 589
10 000 und mehr	242 995	160 126	57 910	26 433	51 695
Thüringen	375 371	289 949	123 812	41 586	138 284

Durchschnittliche Wohnfläche pro Person nach Familientyp und Gemeindegröße



Gebäudegröße und Wohnfläche

Haushalte nach Familientyp und Zahl der Wohnungen im Gebäude



Haushalte und durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung nach Familientyp und Gemeindegrößenklassen

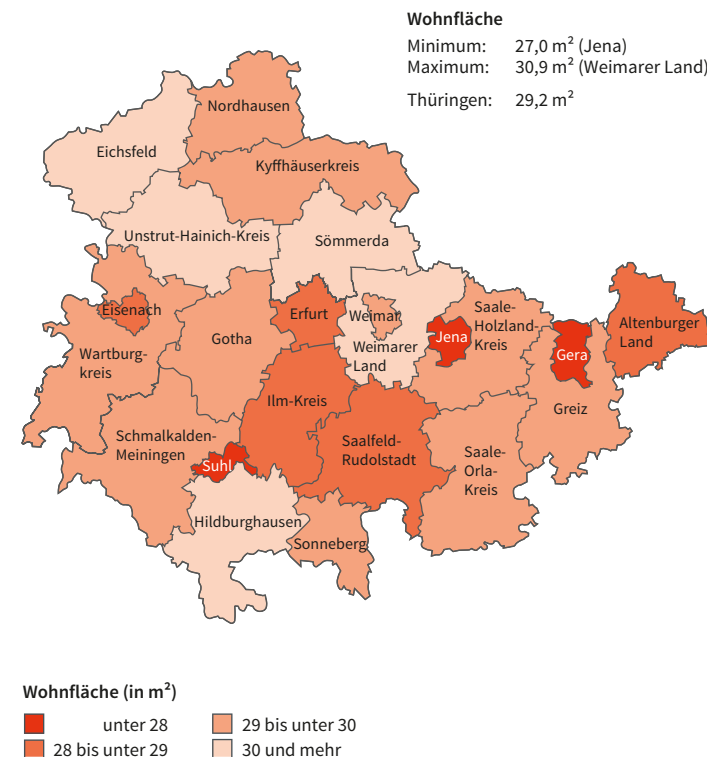
Gemeindegrößenklasse	Alleinlebende		Familien			
			Paare ohne Kind(er)	Familien mit Kind(ern) unter 18 Jahren		
	Prozent	m²	Prozent	m²	Prozent	m²
bis unter 500	2,7	81,9	4,2	97,7	5,1	115,0
500 bis unter 1 000	4,0	78,3	6,1	96,4	7,0	110,3
1 000 bis unter 2 000	4,7	72,9	6,5	94,0	7,1	107,3
2 000 bis unter 10 000	23,8	68,1	28,0	88,8	29,8	102,3
10 000 bis unter 30 000	21,9	59,7	19,9	82,0	18,2	92,9
30 000 bis unter 50 000	13,7	57,9	12,3	79,2	11,0	90,1
50 000 und mehr	29,2	55,3	23,1	78,3	21,8	91,0
Thüringen	100	62,1	100	85,0	100	98,3

Familien mit Kind(ern) unter 18 Jahren

Durchschnittliche Zahl der Räume und Wohnfläche pro Wohnung von Familien mit Kind(ern) unter 18 Jahren

Familientyp	Zahl der Räume	Fläche in m²
Paare mit Kind(ern) unter 18 Jahren	5,2	105,4
davon mit 1 Kind	4,8	96,8
2 Kindern	5,5	111,0
3 und mehr Kindern	6,0	120,8
Alleinerziehende mit Kind(ern) unter 18 Jahren	4,2	77,4
davon mit 1 Kind	4,0	72,4
2 Kindern	4,6	84,4
3 und mehr Kindern	5,1	94,4

Durchschnittliche Wohnfläche pro Person von Familien mit Kind(ern) unter 18 Jahren



Leerstand und Ausstattung

Höchste und niedrigste Leerstandsquoten für Familienwohnungen¹⁾ in Gemeinden über 10 000 Einwohner

Gemeinde	Familienwohnungen ¹⁾		Einwohner in 1 000	
	insgesamt	leer stehend		
	Anzahl	Prozent		
Höchster Leerstand				
Altenburg, Stadt	4 502	786	17,5	34
Zeulenroda-Triebes, Stadt	1 310	205	(15,6)	15
Gera, Stadt	16 328	2 200	13,5	96
Suhl, Stadt	3 079	339	11,0	37
Greiz, Stadt	2 024	220	(10,9)	21
Sondershausen, Stadt	1 398	147	10,5	23
Thüringen	159 212	11 766	7,4	2 189
Niedrigster Leerstand				
Hildburghausen, Stadt	827	37	4,5	12
Nordhausen, Stadt	3 855	166	4,3	42
Erfurt, Stadt	24 522	1 003	4,1	201
Weimar, Stadt	7 694	(311)	4,0	63
Sömmerda, Stadt	1 321	27	2,0	19
Jena, Stadt	13 002	163	1,3	106

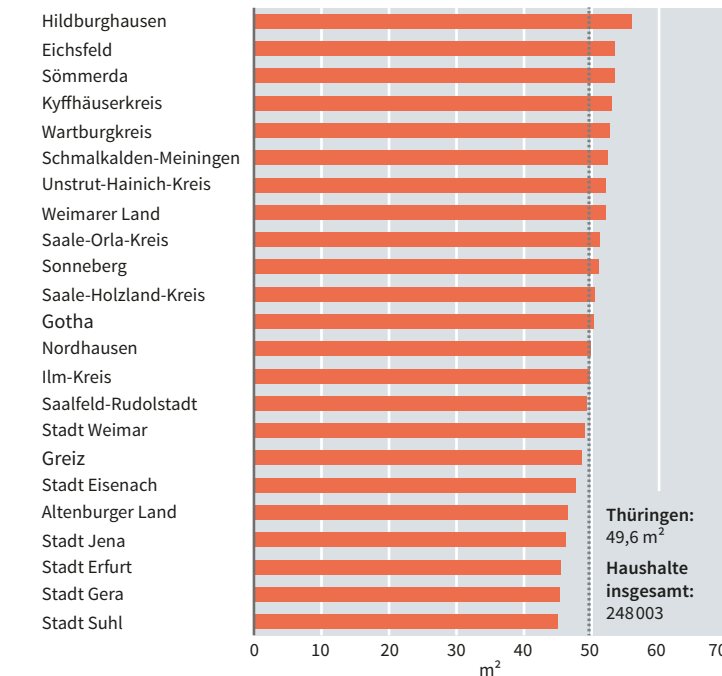
1) Als Familienwohnungen werden hier Wohnungen mit 4 und 5 Räumen (einschließlich Küche) sowie einer Wohnfläche von 65 m² bis 130 m² bezeichnet, da sich diese besonders für Familien mit Kindern eignen. Außerdem sind diese Wohnungen vollausgestattet mit Bad, WC und moderner Heizung (Etagen-, Fern-, Block- oder Zentralheizung). Die Auswahl orientiert sich an der Mehrheit der Wohnungen, in denen die häufigste Familienform – Paare mit 2 Kindern – leben. Ausgeschlossen wurden in diesem Fall Ein- und Zweifamilienhäuser, da diese einen eigenen Teilbereich auf dem Wohnungsmarkt bilden.

Haushalte nach Familientyp, Ausstattung der Wohnung und Heizungsart

Ausstattung Heizungsart	Alleinlebende		Familien			
	Paare ohne Kind(er)	Paare mit Kind(ern) unter 18 Jahren	Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren	Familien mit Kind(ern) ab 18 Jahren		
				Prozent	m²	
ohne Badewanne / Dusche	2,9	1,3	1,0	1,5	1,5	
ohne WC	2,3	1,3	0,8	0,9	1,6	
Einzel- oder Mehrraumöfen	6,1	5,4	5,2	3,9	7,6	
Etagenheizung	8,7	9,7	9,2	10,4	8,0	
Block- u. Zentralheizung	54,6	65,6	72,7	56,5	72,5	
Fernheizung	30,1	19,0	12,5	28,8	11,4	
keine Heizung	0,4	0,3	0,3	0,4	0,4	

Senioren und Alleinlebende

Durchschnittliche Wohnfläche pro Person von Seniorenhaushalten nach Kreisen



Durchschnittliche Wohnfläche von Alleinlebenden nach Alter und Gemeindegröße

